

Spielbericht Wördern - SK Lugas Tübing (1.5.2010)

Ergebnis: 2:1 (1:0)

Tor: Köpf

Aufstellung:

Wegscheider; L. Pferschinger (89. Yagan), F. Pferschinger, Kosiba, Gebhard;
Kubistel, Wilfing, Plisnic, Henickl (86. Grießlehner); Müller, Köpf

Spielverlauf:

Das Derby in Wördern wurde lange Zeit seinem Ruf als Schlagerspiel (1. gg. 2.) nicht so richtig gerecht, da beide Teams zunächst zu vorsichtig agierten und sich weitgehend neutralisierten. Trotzdem kamen wir vorerst zu den besseren Chancen, doch in der 4. Min. wurde ein Kopfball von Thomas Gebhard auf der Linie abgewehrt, in der 20. Min. verzog Brano Kubistel nach einem kurz abgespielten Freistoß nur knapp und in der 25. Min. scheiterte Daniel Köpf mit einer tollen Möglichkeit am Torhüter der Gastgeber. So mussten wir in der 32. Min. das 0:1 hinnehmen, als nach einem Outeinwurf für uns ein Querpass zu einem Konter führte - Cermak lief alleine auf unseren Goalie zu und Oli konnte ihn nur regelwidrig stoppen. Die logische Folge war ein Elfmeter für die Heimischen, der auch sicher verwertet wurde. Bis zur Pause passierte nichts Nennenswertes mehr, was sich aber danach ändern sollte. Endlich nahm die Partie Fahrt auf und es gab auf beiden Seiten einige Möglichkeiten. In der 50. Min. scheiterte ein Wörderner nach einer schlampigen Abwehr, in der 53. Min. ging Tom Müller rechts durch, war aber schon über der Toroutline, so dass Daniels Treffer zurecht nicht anerkannt wurde, dann vergab Daniel nach gutem Wechsellpass von Stephan Wilfing und brachte die Kugel nicht unter Kontrolle. In der 59. Min. führte eine schlechte Kopfballabwehr von Stephan zu einer tollen Möglichkeit für die Heimischen, der Schuss konnte aber im letzten Moment geblockt werden. Im Gegenstoß wurde Tom 20 m vor dem Tor gefoult und Daniel setzte - wie schon im letzten Match gegen Großmugl - den Freistoß unhaltbar über die Mauer ins Kreuzeck. Eine mögliche Vorentscheidung verpassten wir in der 71. Min., als Daniel links herrlich durchging, die Kugel für Slavan Plisnic aufrollte, dieser aber den Ball schlecht traf und diese Riesenchance vergab. In der 81. Min. konnte Oli einen guten Weitschuss im Nachfassen arretieren, im Gegenstoß scheiterte Daniel mit einem Schuss am Torwart. In der 84. Min. konnte sich Oli nach einem Fehler von Thomas Gebhard auszeichnen, ehe in der

88. Min. doch noch der Siegestreffer für die Heimischen fiel - dreifach unglücklich, da in dieser Aktion ein Foul an Stefan Griebler nicht geahndet wurde, der Stürmer aus meiner Sicht im Abseits stand und schließlich noch Martin Kosiba den Stanglpass ins eigene Tor ablenkte.

Fazit:

Unsere Jungs waren an diesem Tag nur kurz in der Lage, den Gegner wirklich ordentlich unter Druck zu setzen, die Abwehr patzte mehrmals und ließ zu viele Chancen zu, es wurde zu langsam verschoben und das taktische Verhalten war auch ziemlich mangelhaft. Trotzdem wäre dem Spielverlauf und den Chancen nach ein Remis wohl gerechter gewesen. Damit haben wir den 1. Matchball auf den Titel vergeben und die Meisterschaft noch einmal ungewollt spannend gemacht, was mehr schmerzt als das Reißen unserer Serie von ungeschlagenen Spielen, die nun nach genau eineinhalb Jahren (letzte Niederlage am 2.11.2008) im 33. Match zu Ende ging. Schade drum - aber Kopf hoch, das Spiel abhaken und mit mehr Elan in die nächsten Begegnungen.